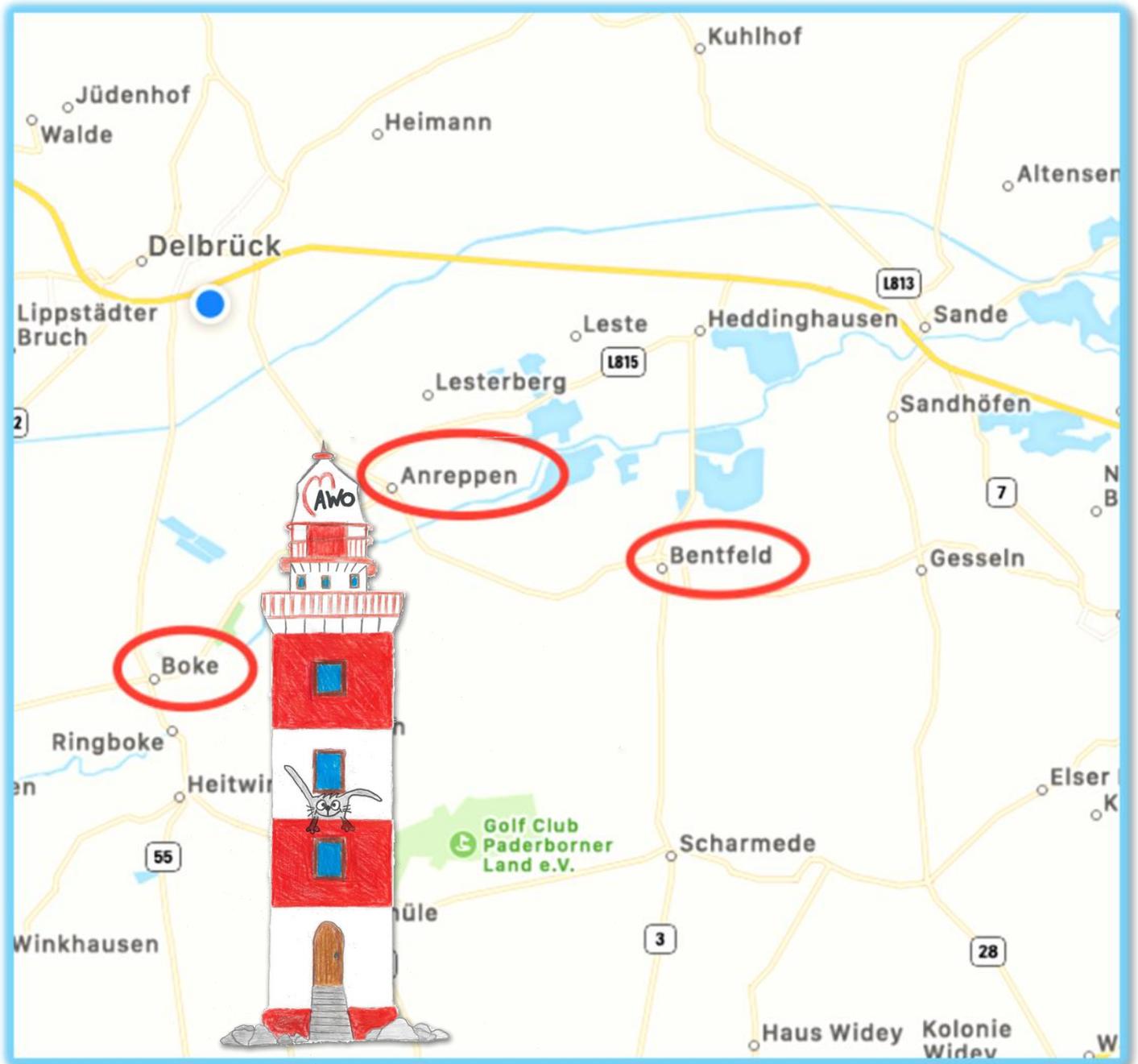




# Konzept OGS Lippe-Grundschule

**Boke - Anreppen - Bentfeld**

3 Dörfer = 1 starkes Team



## **Inhaltsverzeichnis**

<b>Vorwort.....</b>	<b>S. 3</b>
<b>Unsere Ziele.....</b>	<b>S. 5</b>
<b>Sozialraumorientierung und Kooperationen.....</b>	<b>S. 6</b>
<b>Partizipation.....</b>	<b>S. 6</b>
<b>Inklusion.....</b>	<b>S. 7</b>
<b>Freispiel in der OGS.....</b>	<b>S. 7</b>
<b>AG Angebote und pädagogische Angebote.....</b>	<b>S. 7</b>
<b>Lernzielbögen.....</b>	<b>S. 8</b>
<b>Hausaufgaben.....</b>	<b>S. 8</b>
<b>Ausblick.....</b>	<b>S. 9</b>
<b>Mittagessen.....</b>	<b>S. 9</b>
<b>Organisatorisches.....</b>	<b>S. 10</b>
<b>Elternarbeit.....</b>	<b>S. 12</b>
<b>Qualitätsmanagement.....</b>	<b>S. 13</b>
<b>Unsere Adresse.....</b>	<b>S. 13</b>

## Vorwort

Die OGS Boke, in einer von 10 Ortsteilen der Stadt Delbrück, ist ein fester Bestandteil der Lippe-Grundschule, welche auch von den Kindern aus Anreppen und Bentfeld besucht wird.

Sie wurde im Jahre 2006 als eingruppige Einrichtung von einem Elternverein eröffnet und erfreute sich rasch großer Beliebtheit.

Aufgrund der schnell ansteigenden Anmeldezahlen wurde die OGS im Laufe der Zeit um 2 Gruppen erweitert und wird nun seit dem Schuljahr 2019/20 von der AWO Soziale Dienste Paderborn GmbH geführt.

Von den insgesamt ca. 215 Schülerinnen und Schülern der Lippe-Grundschule besuchen zurzeit 93 Kinder die OGS bis 16 Uhr und 21 Kinder die Randstundenbetreuung bis 13.30 Uhr.

Die Lippe-Grundschule und die Offene Ganztagschule arbeiten eng zusammen, so dass eine kontinuierliche Betreuung gewährleistet ist. Die Teamleitungen der OGS stehen im ständigen Austausch mit den Lehrerinnen und Lehrern, auch findet ein regelmäßiger Austausch mit der Schulleitung statt.

Durch den im Januar 2020 fertiggestellten Anbau an das Gebäude der Grundschule konnten insgesamt 4 neue Räume gewonnen werden, die sowohl der OGS als auch der Grundschule zur Verfügung stehen. Zwischen dem pädagogischen Team der OGS, den Lehrern, Lehrerinnen und der Schulleitung besteht ein wohlwollendes und konstruktives Miteinander. Dadurch entsteht insgesamt gesehen eine schöne und positive Wohlfühlatmosphäre im gemeinsamen Haus des Lebens und Lernens.

Die Lippe-Grundschule liegt im Herzen von Boke. Aufgrund der ländlichen und idyllischen Lage bieten sich den Kindern viele naturnahe und sportliche Aktivitäten an.

Ausflüge in das von Wiesen, Wäldern und Seen geprägte Umfeld und die Nutzung des nahegelegenen Sportplatzes tragen erheblich zu einer entspannten und kindgerechten Entwicklung bei. Dies wird durch die Kooperation mit etlichen ortsansässigen Institutionen (z.B. Sportverein) mit vielfältigen Angeboten (siehe AG-Angebote) optimal unterstützt und lässt somit die Kinder von allen drei Gemeinden zu einem "starken Team" zusammenwachsen.

Als Symbol für unsere OGS und die Werte, die wir den Kindern vermitteln möchten, steht für uns der Leuchtturm.

Ein Leuchtturm dient schon seit Jahrtausenden den Seefahrern zur Orientierung. Er ist ein Wegweiser, ein fester Fels in der Brandung und vermittelt Unterstützung, Sicherheit und das Gefühl der Zugehörigkeit. Und genau dies möchten wir auch unseren Kindern und deren Eltern anbieten.

Wie ein Leuchtturm möchten wir die Entwicklung der uns anvertrauten Kinder ein Stück weit begleiten, für sie da sein und ihnen so viel Halt, Orientierung und Zugehörigkeit wie möglich schenken.



## Unsere Ziele:

**O**  
Orientierung

**G**  
Gemeinschaft

**S**  
Stärke

### **Orientierung**

*“In jedem Menschen kreuzen sich die Erscheinungen der Welt, nur einmal so und nie wieder.”  
(H. Hesse)*

Unser Ziel ist es, jedes Kind in seiner Persönlichkeit anzunehmen und seine Entwicklung zu begleiten und zu unterstützen. Dabei bietet die OGS allen Kindern Orientierung und Halt im Erleben ihres Alltags.

Die professionelle Begleitung der Kinder wird getragen von gegenseitigem Respekt, Achtsamkeit in großen wie in kleinen Dingen und der Akzeptanz von Unterschiedlichkeiten. Sie unterstützt und stärkt die Entwicklung der individuellen Persönlichkeit.

### **Gemeinschaft**

*“ Was wir alleine nicht schaffen, das schaffen wir dann zusammen.”  
(aus einem Lied von Udo Lindenberg)*

Die Kinder lernen in unserer OGS ein Miteinander kennen, welches von einer Dynamik aus Gemeinsamkeiten und Gegensätzen lebt. Dabei lernen sie einen wertschätzenden Umgang untereinander und erleben eine Vielfalt aus Fähigkeiten und Möglichkeiten, die es auch außerhalb des Schulunterrichts noch zu lernen gibt :-))

Soziales Lernen und die Ganzheitlichkeit eines jeden Kindes stehen hier im Vordergrund. “Soft Skills” wie Empathie, Teamfähigkeit und eine gute Problemlösekompetenz sind nur einige Beispiele auf dem Weg vom Ich zum Du und schließlich zu einem starken Wir!

### **Stärke**

*“In der Ruhe liegt die Kraft, in der Flexibilität die Stärke.”  
(Autor unbekannt)*

Die persönliche innere und äußere Stärke wahrzunehmen und kennen zu lernen und die gemeinsame Stärke der Gruppe zu erleben und anzunehmen ist ein weiteres erklärtes Ziel unserer OGS.

Sich selbst zu erleben mit den eigenen Fähigkeiten und Schwächen, die eigenen Grenzen zu erkennen und in der Gemeinschaft über sie hinaus zu wachsen, sich für andere stark zu machen und sich auch mal in die Gruppe “fallen zu lassen”, das alles sind wichtige und wesentliche Erfahrungen für die Entwicklung einer starken Persönlichkeit, die ihren eigenen Weg ins Leben findet und ihn mit Freude und Leichtigkeit gehen wird.

## Sozialraumorientierung und Kooperation

Wir richten unsere Angebote an den Bedürfnissen, Bedarfen, Lebensbedingungen und Ressourcen der Kinder in den jeweiligen Gemeinden.

Kinder lernen nicht nur in Institutionen der Schule, sondern insbesondere auch in Ihren jeweiligen Lebenswelten, Nahräumen, Dörfern, Stadtteilen und vor Allem auch im öffentlichen Raum.

Handlungskompetenz, Risikoabschätzung, Neugier und Offenheit als Dimensionen personaler Kompetenz und als zentrale Schlüsselqualifikationen auch für das schulische Lernen werden insbesondere hier erworben.

Die Zusammenarbeit mit weiteren Kooperationspartnern wie z.B. dem Sportverein SUS Boke bereichert die OGS. Hierbei bieten wir unterschiedliche Sportangebote wie z.B. Fußball, Tennis, Breitensport etc. als Begleitprogramm an, wobei wir einzelne Kinder ihren Möglichkeiten entsprechend fördern und die speziellen Neigungen und Interessen berücksichtigen.

Der Umgang mit fremden Menschen in neuen Situationen oder in wechselnden Gruppen prägt außerdem die Entwicklung sozialer Kompetenz und den Erwerb von Sprachkenntnissen.

## **Partizipation**

Partizipation bedeutet für uns, Kinder als Experten ihres eigenen Lebens ernst zu nehmen, sie als gleichwertige, eigenständige Partner anzusehen und ihnen ehrlich und authentisch entgegenzutreten.

Alle Kinder werden mit geeigneten und fest im Alltag unserer OGS integrierten Beteiligungsverfahren darin unterstützt, ihre Rechte auf Selbstbestimmung, Mitbestimmung und Mitwirkung an strukturellen Entscheidungen sowie ihre Beschwerdemöglichkeiten in persönlichen Angelegenheiten wahrzunehmen.

Daher gibt es eine Kinderkonferenz, die in regelmäßigen Abständen Rückmeldungen zu Erfahrungen und Wünschen der Kinder geben. Insbesondere werden hier die Rückmeldungen aus dem Lob- und Meckerkasten sowie die daraus abzuleitenden Maßnahmen thematisiert.

Die Ergebnisse dieser Besprechungen werden möglichst von den Kindern selbst protokolliert und in einem für alle Kinder zugänglichen Ordner archiviert.

Die Kinder können während der Freispielphasen wählen, womit sie sich beschäftigen wollen. Spiel- und Gebrauchsmaterialien sind für alle Kinder frei zugänglich. Darüber hinaus können sie aus den unterschiedlichen AG-Angeboten ihren Nachmittag frei gestalten. Die Kinder können zusätzlich in einer Kinderbefragung ihre Wünsche äußern.

## **Inklusion**

Unter inklusiver Pädagogik verstehen wir gemäß der AWO Leitsätze und gemäß des „Übereinkommens der vereinten Nationen über die Rechte der Menschen mit Behinderungen“ die gemeinsame Bildung aller Kinder und Jugendlichen unabhängig von körperlichen und geistigen, kulturellen und geschlechterbedingten Unterschieden.

Seit 2016 bietet die AWO Integrationshilfe für Kinder mit Förderbedarf im Vormittagsbereich an. Durch den Einsatz von OGS MitarbeiterInnen, die diese Aufgabe zusätzlich zum Stundenkontingent der OGS übernehmen, erhalten die Kinder eine kontinuierliche Vertrauensperson, die den ganzen Tag für sie da ist. Die Förderung des Kindes aus dem Unterricht kann kontinuierlich im OGS Bereich fortgesetzt werden, auch wenn die Mitarbeiterin nachmittags dann nicht mehr ausschließlich für diese ein Kind zuständig ist.

## **Freispiel in der OGS**

Im Anschluss an den Unterricht kommen alle OGS-Kinder in ihren jeweiligen Gruppenraum und melden sich dort an. Dann beginnt eine Phase des freien Spiels, die nur unterbrochen wird, um zum Essen oder zu den Hausaufgaben zu gehen.

Für alle Kinder bestehen stets etliche Möglichkeiten, ihren Nachmittag frei und eigenständig in ihrer OGS-Gruppe zu gestalten. Die Räume sind so eingerichtet, dass Spielmaterial gut erreichbar und sichtbar sowie thematisch aufgeteilt in verschiedenen Bereichen zu finden ist – so gibt es etwa unter anderem den Bastel- und Malbereich, die Spielküche, die Bauecke oder den Leseteppich. Auch der Außenbereich gehört dazu.

Grundsätzlich soll den Kindern stets eine Vielzahl an Möglichkeiten offenstehen, ihren Bedürfnissen und Vorlieben individuell oder im Partner- sowie Gruppenspiel nachzugehen. Eine vorbereitete und sichere Umgebung sowie attraktiv eingerichtete Räumlichkeiten unterstützen dabei die Eigeninitiative und Kreativität der Kinder. Jedes Kind kann so in seinem eigenen Rhythmus herausfinden, was es als nächstes tun möchte und in welchem Rahmen. Das Betreuungspersonal unterstützt hierbei jedes Kind in seiner Autonomie und Eigenständigkeit.

Auch die Teilnahme an diversen AG-Angeboten ist möglich.

## **AG Angebote und pädagogische Angebote**

Alle AGs verfolgen das Ziel, die verschiedenen Bedürfnisse und Interessen der Kinder anzusprechen. Zu Beginn einer neuen AG-Phase werden alle Angebote ausgehängt und vorgestellt, so dass die Kinder sich informieren und entdecken können, welche Themen ihnen gefallen.

Die Teilnahme an einer oder mehrerer AG ist stets freiwillig, nach einer „Schnupperphase“ wird die Teilnahme jedoch bindend für den jeweiligen Zeitraum, in dem diese AGs stattfinden. Typische AGs sind Schach, Töpfern, Basteln oder verschiedene Bewegungs-AGs.

Ebenfalls gibt es regelmäßig sogenannte „offene“ pädagogische Angebote, zu denen Kinder ohne bestimmten Start- oder Schlusstermin hinzukommen können – wie z.B. geleitete Teamspiele. Dies sind regelmäßige und kurzweilige Angebote mit zwanglosem Charakter, die es den Kindern ermöglichen sollen, spontan ihre Fähigkeiten und Interessen besser kennenzulernen oder neue zu entdecken.

## **Lernzielbögen**

Ein Kernpunkt unserer Arbeit im Offenen Ganzttag ist die individuelle Förderung. Wir vereinbaren mit jedem Kind eigene Lernziele. Unser Instrument hierbei ist ein Lernzielbogen, den wir auf der Grundlage des entwicklungspädagogischen Lernzieldiagnosebogens ELDiB (Jacob-Muth-Schule, Essen) für uns weiterentwickelt haben. Er umfasst die Bereiche Hausaufgaben, Kommunikation, Motorik, Wahrnehmung und Sozialverhalten.

Die daraus resultierenden Lernziele bilden die Grundlage für die Förderung und Weiterentwicklung des Kindes, für Elterngespräche und den Austausch mit Lehrern.

Eine regelmäßige Rückmeldung über die Lernfortschritte ihres Kindes erhalten die Eltern in Form von Urkunden, welche wir an die Kinder verteilen.

## **Hausaufgaben**

Die Betreuung der Hausaufgabenzeiten ist ein zentraler Bestandteil unserer Offenen Ganzttagsschule. Die Hausaufgaben stellen eine wichtige Verbindung zwischen der Schule, der OGS, den Eltern und den Kindern dar. Es bestehen unterschiedliche Ansprüche und Bedürfnisse aller Beteiligten, welche eine klare Transparenz der unterschiedlichen Verantwortlichkeiten und Zuständigkeiten erfordern.

In unserer OGS werden jahrgangsgebundene Hausaufgabengruppen gebildet. Die Kinder erledigen von montags bis freitags zwischen 14.00 ~ 15.00 Uhr ihre Hausaufgaben unter der Aufsicht eines pädagogischen Mitarbeitenden und/oder einer Lehrkraft in einem Klassenraum.

Hierbei werden unsere Erstklässler immer von Lehrkräften beaufsichtigt.

Uns ist es wichtig, den Kindern eine positive und unterstützende Lernatmosphäre zu bieten. Dabei stehen die Betreuungskräfte gern für Fragen zur Verfügung und geben kleinere Hilfestellungen.

Neben der Betreuung der Hausaufgabenzeit steht als erzieherische Aufgabe die Entwicklung einer positiven, eigenverantwortlichen Arbeitshaltung und eines angemessenen Sozialverhaltens im Mittelpunkt.

Eine wichtige Verbindung zwischen Schule, Elternhaus und OGS stellt die Kommunikation über den Schulplaner dar. Hier notiert jedes Kind gewissenhaft seine Aufgaben und es ist Raum für Infos und Kommentare von Lehrkräften, Eltern und den OGS-Mitarbeitenden vorhanden.

Die Aufgabenverteilung für unsere Hausaufgabenbetreuung sieht wie folgt aus:

### **Aufgaben der Schüler\*innen**

- alle Hausaufgaben vollständig im Schulplaner notieren
- alle benötigten Utensilien zur Hand haben
- Unklarheiten zügig klären
- sich leise und rücksichtsvoll in der Hausaufgabengruppe verhalten
- konzentriert und selbstständig arbeiten
- bei Verständnisproblemen den OGS Mitarbeiter oder Lehrer um Hilfe bitten

## **Aufgaben des pädagogischen Teams**

- möglichst kontinuierliche Gruppen beibehalten
- Ausschaltung von Störfaktoren
- für eine ruhige und entspannte Lernumgebung sorgen
- zum selbstständigen Lernen motivieren
- Aufforderung zur Selbstkontrolle
- Lob und positive Verstärkung der gezeigten Leistungen
- Kooperation und Informationsaustausch mit Lehrern und Eltern

## **Aufgaben/ Mitwirkung der Eltern**

- Hausaufgaben zu Hause mit den Kindern durchsehen, kontrollieren und ggf. beenden
- mündliche Hausaufgaben wie Lesen oder Kopfrechnen mit dem Kind üben
- den Tornister für den nächsten Schultag gemeinsam mit den Kindern packen
- den Lehrkräften und/oder dem pädagogischen Team Rückmeldung bei Problemen geben

## **Aufgaben der Lehrkräfte**

- Für jede Betreuungsgruppe stehen der OGS LehrerInnenstunden zur Verfügung, welche in der Hausaufgabenbetreuung der 1. Klassen genutzt werden
- Die Lehrkräfte haben so die Möglichkeit, den Wissensstand der Kinder zu überprüfen und diese individuell zu fördern

## **Ausblick**

Der Aufbau selbstgesteuerten Lernens ist Schwerpunkt der heutigen und zukünftigen Unterrichtsarbeit in allen Schulformen. Die Unterstützung zur selbstständigen Erledigung der Hausaufgaben ist daher ein wesentlicher Baustein, die Schüler auf den Weg dorthin zu bringen. Durch ein von Lehrern, OGS-Mitarbeitenden und Eltern gemeinsam getragenes Konzept kann es gelingen, neben der Vermittlung von notwendigen Arbeitstechniken und Lernstrategien auch die Freude am Lernen und die Weiterentwicklung von Begabungen und Neigungen individuell zu fördern.

## **Mittagessen**

Das tägliche Mittagessen stellt einen wichtigen Punkt des Tagesablaufs der OGS dar und wird im eigenen Speiseraum der OGS, aufgeteilt in drei Essenszeiten/Gruppen angeboten. Mahlzeiten dienen der gesunden Ernährung, daher bieten wir nur Mahlzeiten an, die einer vollwertigen und schmackhaften Ernährung gerecht werden. Religiös begründete Essverbote, kulturelle Gewohnheiten und spezielle Ernährungsvorschriften wie Nahrungsmittelallergien oder Unverträglichkeiten einzelner Kinder werden berücksichtigt. Die Betreuungskräfte gestalten eine gemütliche Atmosphäre und achten während des Mittagessens auf gute Ess- und Tischkulturen.

Einen ganz besonderen Wert legen wir auf eine gesunde Ernährung. Unsere Teilkomponentenküche stellt daher eine große Besonderheit dar:

Die Hauptkomponenten werden von der Firma Hofmann vorgegart und tiefgefroren geliefert und von unseren Küchenkräften schonend in einem Heißluftofen fertiggegart. Kartoffeln, Reis, Nudeln, Salatbuffet und Nachtisch werden täglich frisch zubereitet. Alle Speisen werden saisonbezogen und abwechslungsreich angeboten.

### **Unsere Teilkomponentenküche besteht aus:**

- Hauptgericht: z.B. Fleisch/Fisch und/oder vegetarischer Ersatz (individuell auch vegetarische Aufläufe, Menüs oder Eintöpfe)
- Beilage 1: Gemüsebeilage
- Beilage 2: Sättigungsbeilage z.B. Reis, Nudeln oder Kartoffeln
- Beilage 3: Salatbuffet (z.B. unterschiedliche Rohkost und Salate)
- Nachtisch: Frisch zubereiteter Nachtisch (z.B. Joghurt, Quarkspeise, Milchreis, Vanille/Schokoladen-Pudding, Obstsalat, Wackelpudding, Milchshake, Obst)

Jedes Kind hat zwischen den verschiedenen Komponenten eine Wahlmöglichkeit und kann einzelne Komponenten, je nach Geschmack und Vorlieben auch ganz weglassen.

**Als Alternative stehen immer Naturjoghurt oder Quark und frisches Obst zur Verfügung.**

### **Unser individuell gestalteter Wochen- Menüplan enthält folgendes:**

- 1-2 x Fleischgericht + vegetarische Komponente mit Gemüsebeilage und Kartoffeln/Nudeln/Reis
- 1-2 x rein vegetarisches Menü
- 1 x Fischgericht + vegetarische Komponente mit Gemüsebeilage und Kartoffeln/Nudeln/Reis
- 1 x Eintopf/Suppe (auch vegetarisch) mit Brötchen/Brot
- PLUS täglich frisches Salatbuffet, Nachtischbuffet und Obst

Der jeweilige Essensplan ist im Internet unter [Offene Ganztagschule - AWO Kreisverband Paderborn e.V.](#) einzusehen.

## **Organisatorisches**

### **Personal:**

Unser Team besteht aus 12 pädagogischen Fachkräften, mit z.T. Erzieherausbildung und Hauswirtschaftskräften

### **Öffnungszeiten und Tagesablauf:**

07.30h – 08.00h Öffnung der OGS für die Frühaufsicht

11.45h – 13.30h Anmeldung und Betreuung der OGS- und Randstundenkinder in der jeweiligen Gruppe je nach Schulschluss

12.00h – 12:30h	Mittagessen der Klassen 1
12.45h – 13.15h	Mittagessen der Klassen 2 und 3, FÖ Klasse 1
13.30h - 14.00h	Mittagessen der Klassen 3 und 4
14.00h – 15.00h	Hausaufgabenbetreuung aller Klassen
15.00h – 16.00h	Freispiel, AGs und Projekte
15.00h – 16.00h	Abholzeit/ Gehzeit der Kinder
16.00h	Begleitung der Buskinder



### **Randstundenbetreuung:**

Die Randstundenbetreuung findet täglich bis 13.30 Uhr statt. Die Kinder der Randstunde nehmen weder am Mittagessen noch an der Hausaufgabenbetreuung teil. Je nach Absprache werden die Kinder zum Schulbus begleitet, von den Eltern abgeholt oder sie dürfen alleine nach Hause gehen.

### **Abhol- und Gehzeiten der Kinder in der OGS:**

Die Kinder können zwischen 15.00h und 16.00h von ihren Eltern oder anderen abholberechtigten Personen abgeholt werden oder, je nach schriftlicher Vereinbarung, auch alleine nach Hause geschickt werden.

Die Aufsichtspflicht der pädagogischen Mitarbeitenden endet um 16.00h.

Eine Abholzeit zwischen den festen Abholzeiten (vor 15 Uhr) ist **nur in Ausnahmefällen** z.B. wegen Therapieterminen, Arztbesuchen, Teilnahme an Sportveranstaltungen und nach vorheriger Absprache mit den Teamleitungen möglich. Hierzu wird ein Freistellungsantrag benötigt, welchen Sie von den Teamleitungen erhalten.

### **Schulferien und bewegliche Ferientage:**

Die OGS der Lippe-Grundschule hat in den Sommerferien die ersten 3 Wochen, in allen anderen Schulferien die jeweils zweite Ferienwoche geöffnet.

Eine zuverlässige Betreuung der OGS Kinder wird durch unseren Träger, die AWO soziale Dienste Paderborn GmbH ganzjährig gewährleistet.

### **Wichtige Hinweise für die Ferienbetreuung:**

- Die Ferienanmeldung ist **verbindlich!**
- Bitte beachten: Nur angemeldete Kinder werden betreut und dies auch nur an den zuvor angemeldeten Tagen.
- Die Anmeldefrist ist **unbedingt einzuhalten**, damit eine rechtzeitige Planung von Personal, Mittagessen, Ausflügen etc. stattfinden kann. Eine spätere Anmeldung ist leider nicht möglich.
- Angemeldete Kinder sollen **bis spätestens 9.00h** in der OGS sein.
- Für die Ferienbetreuung sollen alle Kinder ein ausgewogenes und gesundes Frühstück mitbringen. Auf Süßigkeiten oder Chips wird bewusst verzichtet.
- Bei Krankheit oder anderen wichtigen Gründen für Abwesenheit sollen die Kinder ebenfalls **bis 9.00h** persönlich, telefonisch oder per Mail in der OGS wieder abgemeldet werden.
- Für Schlechtwetterzeiten sollte jedes Kind auch in der Ferienbetreuung sein Turnzeug und Hallenschuhe zur Verfügung haben.
- In den Ferien und an beweglichen Ferientagen fahren grundsätzlich keine Schulbusse. Buskinder müssen daher abgeholt werden.
- Kinder aus der Randstundenbetreuung können für €70,00 pro Woche in der Ferienbetreuung angemeldet werden.

### **Elternarbeit**

Um eine bestmögliche Entwicklung unserer Kinder zu gewährleisten, ist es unerlässlich, dass alle Beteiligten gut zusammenarbeiten und die gleiche Zielsetzung verfolgen.

Zu einer guten Kommunikation zwischen den Eltern und den pädagogischen Mitarbeitenden gehören im Alltag regelmäßige Tür- und Angelgespräche. Diese gewährleisten einen kontinuierlichen Informationsaustausch. Auch terminierte Gespräche mit den jeweiligen Teamleitern/-innen sind jederzeit möglich. Außerdem findet jeden Donnerstag zwischen 15.15 und 16.00 Uhr eine offene Sprechstunde mit den Teamleitungen statt.

Bei wichtigen Themen wie z.B. Schwierigkeiten beim Lernen oder mangelnder sozialer Kompetenzen ist es auch zu überlegen, zur optimalen Lösungsfindung ein gemeinsames Gespräch mit der Schule, der OGS und den Eltern anzustreben.

In regelmäßigen Abständen lädt die OGS zu einem Elterncafé ein. Hier kann ein gemütlicher Austausch bei Kaffee und Keksen stattfinden. Auch aktuelle Themen und Fragen können hier besprochen werden.

Kurz vor den Sommerferien findet ein Elterninformationsabend für neue Erstklässler statt. Die Eltern erfahren dort Wissenswertes zur Einschulung und dem Leben und Lernen in der OGS. Für die Eltern der neuen OGS Kinder gibt es nach den Sommerferien einen Elternabend, um über den Ablauf in der OGS informiert zu werden. Offene Fragen können hier geklärt werden.

## **Qualitätsmanagement**

Seit 2009 ist der AWO Kreisverband nach DIN EN ISO 9001:2015 und den AWO Qualitätsnormen zertifiziert. Seit 2014 ist auch die AWO Soziale Dienste Paderborn GmbH, als Träger verschiedener Angebote der Schülerbetreuung zertifiziert. Durch jährliche interne und externe Audits wird die Qualität gesichert. Durch regelmäßige Kundenbefragungen der Eltern, Kinder und Mitarbeiter wird ein ständiger Verbesserungsprozess angestrebt.

### **Unsere Adresse:**

AWO OGS Lippe-Grundschule  
Landolinusplatz 7  
33129 Delbrück

**Tel: +49 151 563 188 51**

